OBERÖSTERREICHISCHE
Kameradschaftsbund
NACHRICHTEN

P. b. b. Verlagspostamt 4020 Linz · 02 Z0325605 · Preis € 1,10 · Folge 3/2016
www.kbooe.at · OÖ. Kameradschaftsbund, Gürtelstraße 27, 4020 Linz

Gemeinschaft, die Freude macht!

Mehr als 300 Oldtimer-Traktoren und weit über 1.000 Zuschauer zog das traditionelle Traktortreffen und Weinfest des OÖKB-Desslbrunn an

Eingeschlagen hat die tolle Ferienaktion: Mit Kindern spielen ohne „Kast'l und mit richtgen Freunden" des OÖKB-Eidenberg.

Beim Ausfllug der OG Pöstlingberg/ Lichtenberg erlebten die Teilnehmer Kameradschaft in Reinkultur.

Großen Einsatz, viel Kraft und Geld kostete die Sanierung der Waldkapelle den OÖKB-St. Veit. Das Ergebnis kann sich sehen lassen! Danke den fleißigen Kameraden!

Größte Anerkennung gilt Kam Walter Ablinger und Familie zum Olympischen Silber in Rio

Wie familienfreundlich der KB St. Thomas/Bls. ist, begeisterte Jung und Alt bei der Sternwanderung zur 50-Jahr-Feier beim Bezirks-Friedenskreuz.

Das „Most Prost" Fest des KB Waizenkirchen ist mittlerweile weit über den Bezirk hinaus als das bodenständigste und echte Mostfest'l bekannt.

Die Kameradinnen und Kameraden aus Waldhausen zeigten das wie eh und je Kameradschaft verpflichtet den Schwächeren zu helfen Sie sammelten 6.000 Euro für das Entenrennen zugunsten des Pfelgeheims

Freude an Spiel, Sport und Spaß in der Gemeinschaft gehört stets dazu. Das zeigten beispielsweise auch die bunt gemischten Moarschaften und starke Beteiligung am Freiwald Cup des KB Windhaag b. Freistadt.

AUS DEM INHALT

Nijmegen-Marsch	2	Polizei/SIAK	16	**Aus den Vierteln**	
LM-Stockschützen	2	Ausschreibung		Mühlviertel	5
Vorwort	3	Landesdelegiertentag	20	Traunviertel	17
LM-Scharfschießen	3	Für den Schaukasten	19–22	Hausruckviertel	27
				Innviertel	35

Redaktionsschluss
für die Ausgabe 4/2016
27. November 2016

Kameraden beim 100. Nijmegen-Marsch

Kameraden marschierten gemeinsam!

Für die begehrte Auszeichnung haben die Teilnehmer vier Tagesetappen von 30 km in max. 8 Std., 40 km in max. 10 Std. oder 50 km und 55 km in max. 12 Std. zurückzulegen. Dazu gibt es Zeitvorgaben, gestuft danach, ob der Teilnehmer Zivilist oder Soldat (mit 10 kg Marschgepäck) ist. Auch Altersklasse und Geschlecht werden berücksichtigt. Die Etappen starten täglich auf dem Platz De Wedren, der 2016 in Vierdaagseplein umbenannt wurde.
Die Strecken verlaufen rund um Nijmegen. Circa 1,5 Millionen Zuschauer verfolgen dieses Spektakel, wobei die ganze Woche Volksfeststimmung die Marschierer begleitet.

Trotz „Blasen" an den Füßen sichtlich stolz: Kas. Willi Lehner, unterstützt von ObmStv. Rudolf Tischlinger, überstand die Strapazen und beide konnten sich über die verdienten Auszeichnungen freuen.

Auch Soldaten des ÖBH nehmen bei der militärischen Klasse alljährlich am berühmten Nijmegen-Marsch teil; hier bei der Übergabe der Medaillen.

Tolle Wettkämpfe bei der 11. OÖKB-Landesmeisterschaft

Am Wettkampf der besten Stockschützen haben 25 Moarschaften am 2. und 3. September bei der 11. OÖKB-Landesmeisterschaft in Haigermoos gekämpft. Daher war es bis zur letzten Kehre ein spannendes Turnier. Im besten Sinne der Kameradschaft ist mit Fairness und Sportsgeist gerittert und gestöckelt worden. Für die reibungslose Organisation sorgte Obm. Josef Schmidlechner und seine Ortsgruppe in Zusammenarbeit mit dem Stockschützenverein Haigermoos. Den Wanderpokal von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer für die Landesmeister konnte Vizepräsident Herbert Nösslböck am Ende der Moarschaft aus Atzbach verleihen. Vizelandesmeister wurde die Moarschaft des Gastgebers Haigermoos. Den dritten Rang belegten die Kameraden der OG Pischelsdorf mit Obm. Josef Stempfer. Eine besondere Überraschung war der Besuch des Turniers durch den langjährigen Kameraden des Stadtverbands Ried, Landesrat KommR Elmar Podgorschek. Er nutzte die Gelegenheit, einen Abstecher von einer Veranstaltung am Stiegl-Gut in Wildshut zu den Kameraden beim Turnier in Haigermoos. Zur besonderen Freude nahm auch Ehrenvizepräsident Kons. Franz Renzl an der Siegerehrung teil. Fürs tolle Turnier dankt das Landespräsidium allen Teilnehmern, dem Stocksportverein, Wettkampfleiter Georg Friedl und der OG Haigermoos mit Obm. Josef Schmidlechner. Besonderer Dank gilt der Stiegl-Brauerei sowie allen großzügigen Gönnern, die die tollen Sachpreise zur Verfügung stellten. Auf ein Wiedersehen bei der 12. OÖKB-Landesmeisterschaft 2017 freut sich bereits der Sechste des Turniers, der Stadtverband Attnang-Puchheim.

Landesmeister Atzbach: Bgm. Johann Schwankner, Franz Papst, Alfred Mayer, Heinrich Kapeller, Harald Wagner und OÖKB-Spitzen

Drittplazierter Pischelsdorf im Team Obm. Josef Stempfer und die Kameraden Markus Thaller, Anton Thaller, Herbert Schießl

Vizelandesmeister die Gastgeber Haigermoos mit Kam. Manfred Friedl, Georg Friedl, Mathäus Leitner, Walter Bamberger

BObm. Karl Glaser, VzPräs. Herbert Nösslböck, Franz Renzl, Kam. Landesrat KomR Elmar Podgorschek, Obm. Josef Schmiedlechner

Vorwort
DES OÖKB-PRÄSIDIUMS

Geschätzte Kameradinnen und Kameraden, sehr geehrte Freunde des OÖ Kameradschaftsbundes!

Mehr als 1.000 pro Woche!

Auch im Sommer machten die OÖKB-Orts- und -Stadtverbände heuer keine Pause. Jedes Wochenende gab es Veranstaltungen, Jubiläumsfeste, Ausflüge, Wandertage, Ferienaktionen, … Ohne zu übertreiben, hat der OÖKB damit Woche für Woche weit mehr als 1.000 Gäste, Ehrengäste, Mitglieder aus Vereinen, Körperschaften sowie die Kameradinnen und Kameraden dazu begrüßen können. Das zeigt deutlich, wie sehr die Oberösterreicher(innen) Gemeinschaft und Kameradschaft schätzen.

„Mich hat ja keiner gefragt!"

Viele davon könnten potenzielle Mitglieder sein. Fast immer hört man auf die Frage, warum dies nicht der Fall ist: „Mich hat ja bisher keiner gefragt!".
Fragen kostet viele von uns Überwindung. Oft ist es eine falsche Scheu. Man glaubt, jemand etwas aufzudrängen, oder befürchtet nur eine ausweichende Antwort zu bekommen.
In der Praxis passiert das aber in den seltensten Fällen.
Hand aufs Herz, die Gemeinschaft des Kameradschaftsbunds gibt mehr, als sie von Einzelnen verlangt. Dass das zutrifft, bestätigen ja auch die Besucherzahlen bei den OÖKB-Veranstaltungen auf eindrucksvolle Weise. Kameradschaft steht aber auch wegen der Unberechenbarkeit von gesellschaftlichen Veränderungen und mancher anderer Verunsicherung wieder hoch im Kurs.
Werte, wie Gemeinschaft, Heimat, Familie, geben dem Menschen Sicherheit und sind wieder im Kommen. Je mehr der Einzelne nicht mehr als Mensch sondern nur noch als Wirtschaftsfaktor „Human Resource" wahrgenommen wird und Beziehungen, weil „virtuell", immer unzuverlässiger werden, desto intensiver wird die Suche nach Halt und Zusammenhalt. Wir haben also dazu Wertvolles anzubieten – Kameradschaft. Sie basiert auf der Verantwortung für den Nächsten – dem christlichen Wert der Nächstenliebe. Diese und viele andere zutiefst menschlichen Empfindungen entfalten ihren „Mehrwert", wenn man sie mit anderen teilt! Dazu laden wir alle, die Mitglieder werden wollen, ein.

Gutes bewahren und verbessern!

Mit dem Landesdelegiertentag am 4. November unter dem Motto „Gesellschaft braucht Gemeinschaft" startet der OÖKB in den nächsten Abschnitt seines Vereinslebens. Näheres dazu findet sich im Mittelteil, der auch wieder als Plakat für den Schaukasten dienen soll. Alle erforderlichen Unterlagen werden mit den Delegiertenkarten den Funktionären zeitgerecht zugesandt. Mit mehr als 520 Delegierten darf sich die Landesleitung dabei auf die Teilnahme namhafter Persönlichkeiten freuen. Darunter Raiffeisenlandesbank-Generaldirektor Dr. Heinrich Schaller und der Militärkommandant von OÖ, GenMjr. Mag. Kurt Raffetseder, ÖSK-Landesgeschäftsführer Prof. Friedrich Schuster sowie ÖKB-Präsident BR/Bgm. a. D. Ludwig Bieringer. Die Festansprache hält Ehrenmitglied Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer. Bei der Festsitzung zu Beginn wird auch 50 Jahre Partnerschaft mit dem Bayerischen Soldaten- und Kameradschaftsbund gefeiert.
Zur Neuwahl steht im Anschluss ein bewährtes Team an Funktionären, das eine verlässliche und verantwortungsvolle Führung des Landesverbandes sicherstellen wird, zur Wahl.
Die beantragten Änderungen in den Statuten sind aufgrund der geänderten Gesetze und praktischen Erfahrungen seit 2012 erforderlich.
Mit ihrem Beschluss können die künftigen Erfordernisse mit Hausverstand und Augenmaß umgesetzt werden.
Die Kameraden des OÖKB-Präsidiums freuen sich auf das Treffen mit allen Kamerad(inn)en beim Delegiertentag, als Höhepunkt der Vereinsperiode 2012–2016.

OÖKB-Landesmeisterschaft im Scharfschießen

Ein echter Höhepunkt für die OÖKB-Verbände war am Samstag, dem 20. August, die OÖKB-Landesmeisterschaft im Scharfschießen auf der Präzisions-Schießanlage in Marchtrenk. Wiederum ausgezeichnet organisiert und durchgeführt von der OG Oftering konnten über 300 Teilnehmer ohne nennenswerte Wartezeiten und unter professionellen Bedingungen um die Ringe kämpfen. Besonderer Dank und Lob gebührt dem Durchführenden und Leiter, Landeskassier Stv. Günther Müller, sowie allen Schützen für ihre Disziplin und Teilnahme. Der OÖKB dankt dem Schützenverein Marchtrenk und besonders den Helfer(inne)n der Ortsgruppe Oftering für ihre vorbildliche Zusammenarbeit und Unterstützung. Über 4.500 Schuss wurden abgefeuert und tolle Schießergebnisse erzielt.
Landesmeister 2016 in der Mannschaftswertung ist die OG St. Lorenz (Mondseeland). Knapp dahinter folgten die Schützen der OG Freinberg. Den dritten Rang belegte die OG Oberwang, die wie die Sieger aus dem Bezirk Vöcklabruck kommt.
Alle Wertungen finden sich auf der OÖKB-Homepage unter „weiterlesen" zum Herunterladen.

LAbg. Dr. Peter Csar mit den strahlenden Siegern der Damen- und Jugendklasse und VzPräs. Karl Zauner, BObm. Johann Mayr, Obm. Alfons Hoheneder (OG Oftering) und Landes-KasStv. Stv. Günther Müller

Vizelandesmeister Freinberg mit Obm. Josef Söllwagner, VzPräs. Karl Zauner, den Schützen Johann Kasbauer, Günter Hofer, Stefan König und LdKas Stv. Günther Müller. Der vierte Schütze war Kam. Max Kieslinger.

WEITBLICK

mit der Raiffeisen LEBENSVER-SICHERUNG

Ihre Zukunft liegt in Ihrer Hand. Wir kennen die Möglichkeiten, wie Sie Ihre besten Jahre so gestalten können, dass Sie sich auch dann Ihre Wünsche erfüllen können.

Ihr Raiffeisen Berater gibt Ihnen den optimalen Überblick über

- **Ihren derzeitigen Pensionsanspruch**
- **Ihre aktuelle Vorsorgesituation**
- **Ihren Vorsorgebedarf**

und entwickelt gemeinsam mit Ihnen die für Sie passende Vorsorgelösung.

Machen Sie sich selbst ein Bild von Ihrer Zukunft und informieren Sie sich jetzt aus erster Hand!

www.raiffeisen-ooe.at

Raiffeisen Meine Bank

LAND
OBERÖSTERREICH

„Klick dir Oberösterreich!"

Die Homepage des Landes Oberösterreich hat für jede und jeden etwas:

- Aktuelle Infos und Leistungen von A bis Z
- Serviceangebote und Förderungen auf einen Klick
- Formulare sofort herunterladen
- Broschüren online bestellen
- Für E-Government-Dienste anmelden

NUTZEN SIE DIESEN SERVICE!

Bezahlte Anzeige

WWW.LAND-OBEROESTERREICH.GV.AT